

177834-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dokumentenverwaltungssoftwarepaket – Scanclient/Siegelserversoftware
OJ S 52/2026 16/03/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pronova BKK

E-Mail: andreas.mischker@pronovabkk.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Scanclient/Siegelserversoftware

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Vertrages über die Miete einer Scanclient- und Siegelserversoftware mit entsprechenden Supportleistungen.

Kennung des Verfahrens: b9d2829f-397a-4ced-add9-fb46db4da184

Interne Kennung: 2606

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48311000 Dokumentenverwaltungssoftwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48318000 Scannersoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Horst-Henning-Platz 1

Stadt: Leverkusen

Postleitzahl: 51373

Land, Gliederung (NUTS): Leverkusen, Kreisfreie Stadt (DEA24)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 760 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4D9DM0DJ# Bieterfragen sind auf Deutsch zu formulieren, möglichst auf eine Anfrage zu beschränken und ausschließlich über das Vergabeportal innerhalb der Ausschreibung je Fragestellung separat einzureichen und eigenverantwortlich abzurufen. Anfragen, die auf anderem Wege eingereicht werden, werden nicht beantwortet. Die Vergabestelle behält sich vor, hinsichtlich eines Verstoßes gegen den Grundsatz der Vertraulichkeit im Sinne von § 5 VgV Bietende auszuschließen, wenn die Bieterfrage nicht über das Vergabeportal erfolgt und Bieterfragen insoweit umzuformulieren,

dass die Anonymität der Fragesteller bewahrt wird. Bieterfragen zur Angebotsabgabe Um die qualifizierte und rechtzeitige Beantwortung der Fragen sicherzustellen, sind diese zeitnah, spätestens bis zum 31.03.2026 einzureichen. Darüber hinaus eingehende Bieterfragen werden nicht mehr berücksichtigt. Die abschließende Beantwortung der Bieterfragen erfolgt bis 09.04.2026. Unterrichtung der Bewerber und Bieter Die Kommunikation inklusive der Bieterfragen erfolgt über das Vergabeportal. Es liegt in der Verantwortung der Bietenden, sämtliche Kommunikation und Zugriffsrechte für eine vertretende Person über diese Plattform sicherzustellen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Betrug: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Korruption: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Gemäß Anlage 2 zum

Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Gemäß Anlage 2 zum

Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Gemäß

Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Zahlungsunfähigkeit: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Gemäß Anlage 2 zum

Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Gemäß

Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren -

Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Gemäß Anlage 2

zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Gemäß Anlage 2 zum Vergabeverfahren - Eigenerklärung zu Gründen für den Ausschluss

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Scanclient/Siegelservers Software

Beschreibung: Die Auftraggeberin Pronova BKK schreibt in einem offenen europaweiten Vergabeverfahren den Abschluss eines Vertrages über die Miete einer Scanclientsoftware und einer Siegelserversoftware mit entsprechenden Supportleistungen aus. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren mit Option zur Verlängerung. Im Rahmen dieser Ausschreibung sollen die im Folgenden beschriebenen Siegel- und Scansoftwarekomponenten nach aktuellem Stand für 6 Arbeitsplätze an den Standorten in Leverkusen und Ludwigshafen, 2 Testarbeitsplätzen sowie für 47 Kundencenter beschafft werden.

Interne Kennung: 2606

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48311000 Dokumentenverwaltungssoftwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48318000 Scannersoftwarepaket

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Horst-Henning-Platz 1

Stadt: Leverkusen

Postleitzahl: 51373

Land, Gliederung (NUTS): Leverkusen, Kreisfreie Stadt (DEA24)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag tritt mit Zuschlagserteilung in Kraft. Er beginnt mit der Implementierung zum 01.07.2026, die Abnahme der Inbetriebnahme erfolgt bis zum 31.07.2026. Der Produktivstart (Go-Live) beginnt zum 01.08.2026. Der Vertrag ist erstmalig bis 30.01.2028 mit Vertragsende zum 31.07.2029 kündbar. Danach ist er mit einer Frist von 6 Monaten zum Monatsende kündbar.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Unterauftragsvergabe an Dritte 1. Grades

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu drei unterschiedlichen Referenzen (auch von präqualifizierten Unternehmen) der höchstens letzten drei Jahre mit vergleichbarer Versorgungsleistung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bestehende Haftpflichtversicherung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jährlicher Mindestumsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Höhe von 1.200.000 EUR netto durch die ausgeschriebene Leistung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung Berufs- oder Handelsregister oder entsprechend dem Herkunftsland

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung Berufs- oder Handelsregister oder entsprechend dem Herkunftsland

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Eignungsleihe

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preisliche Bewertung

Beschreibung: Preisliche Bewertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachliche Bewertung

Beschreibung: Fachliche Bewertung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 31/03/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D9DM0DJ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D9DM0DJ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D9DM0DJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Jahr

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Angebote werden gemäß §§ 56 und 57 VgV geprüft und bewertet.

Fehlen geforderte Erklärungen oder Nachweise und wird nicht entsprechend § 57 VgV

beziehungsweise §§ 123 und 124 GWB ausgeschlossen, verlangt die Vergabestelle die

fehlenden Erklärungen oder Nachweise nach. Diese sind spätestens innerhalb von 6

Kalendertagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorzulegen, die Frist beginnt am

Tag nach der Absendung der Aufforderung. Werden die Erklärungen oder Nachweise nicht

innerhalb der Frist vorgelegt, ist das Angebot ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Implementierung beginnt zum 01.07.2026, die Abnahme der Inbetriebnahme erfolgt bis zum 31.07.2026. Der Produktivstart (Go-Live)

beginnt zum 01.08.2026.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Vergabekammern des Bundes

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle verweist auf die Regelungen zur Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen nach §160 Absatz 1 bis 3 GWB. Ein

Antrag auf Nachprüfung ist binnen 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, an Die Vergabekammern des Bundes,

Villemombler Straße 76, 53123 Bonn, Tel.: 0228 9499-0, Fax: 0228 9499-163,

vk@bundeskartellamt.bund.de gemäß Punkt VI.4.1) zu stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Pronova BKK

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Pronova BKK

Registrierungsnummer: t:0214322963998

Postanschrift: Rheinallee 13

Stadt: Ludwigshafen

Postleitzahl: 67061

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

E-Mail: andreas.mischker@pronovabkk.de

Telefon: 0214322963998

Internetadresse: <https://www.pronovabkk.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7d79ec1c-46d4-4435-aad8-5862f2688c4f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/03/2026 17:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 177834-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 52/2026
Datum der Veröffentlichung: 16/03/2026